

## Es wurde bekannt, wie die Luftverteidigung funktioniert

**09.09.2025**

23 Drohnen wurden an 10 Orten getroffen. Die Luftverteidigungskräfte zerstörten 60 feindliche Drohnen.

*Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels des [Onlineportals Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.*

???

23 Drohnen wurden an 10 Orten getroffen. Die Luftverteidigungskräfte zerstörten 60 feindliche Drohnen.

In der Nacht zum 9. September haben russische Truppen 84 Drohnen verschiedener Typen auf das Territorium der Ukraine abgefeuert. Die Luftverteidigungskräfte zerstörten 60 feindliche Drohnen. Dies teilte die Luftwaffe der Streitkräfte der Ukraine mit.

Es wird darauf hingewiesen, dass die Russen die Ukraine mit Kampfdrohnen der Typen Schahed, Gerbera und Drohnen anderer Typen aus den Richtungen Brjansk, Kursk, Millerowo, Primorsko-Achtarsk RF angegriffen haben, mehr als 50 davon „Schaheds“.

Der Luftangriff wurde von Luftstreitkräften, Flugabwehrraketen, Einheiten der Funkelektronischen Kriegsführung und unbemannten Systemen sowie mobilen Feuerkommandos der ukrainischen Verteidigungsstreitkräfte abgewehrt.

Nach vorläufigen Angaben hat die Luftabwehr bis 08:30 Uhr 60 feindliche Drohnen vom Typ Schahed, Gerber und anderen Typen im Norden, Süden und Osten des Landes abgeschossen oder ausgeschaltet.

Es wurden Treffer von 23 Drohnen an 10 Orten verzeichnet.

Wir erinnern daran, dass Saporischschja in der Nacht des 9. September angegriffen wurde: Russische Truppen setzten Drohnen ein. Eine 66-jährige Frau wurde durch den Beschuss verletzt.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 207

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.